

GANZ SCHWECHAT

Nummer 5/2021 (597)
September | Oktober 2021

VOLKSSCHULE SCHWECHAT
FRAUENFELD

FERIENENDE

Volksschule startklar

TOLERANTES SCHWECHAT
Kein Platz für Diskriminierung

NEUE SPORTANLAGE
Baseball, Softball und mehr

25 JAHRE SENIORENZENTRUM
Jubiläumsfeier bei Traumwetter

GANZ SCHWECHAT
GANZ NEU
STADTZEITUNG GENERALÜBERHOLT



Senioren



Grün



Kultur



Technologie



Industrie



Sport



Jugend

Stadt der Vielfalt

SCHWECHAT

www.schwechat.gv.at

BürgerInnen-Platzl 2021

Sie haben Fragen, Wünsche oder Anregungen an die Politik? Dann besuchen Sie eines der vier BürgerInnenplatzln im September und plaudern Sie in gemütlicher Atmosphäre direkt mit der Bürgermeisterin und den Mandatarinnen und Mandataren des Schwechat Gemeinderates über dies und das...

Montag, 6. September

18 – 19 Uhr

Mannswörth

Freiwillige Feuerwehr



Dienstag, 7. September

18 – 19 Uhr

Rannersdorf

zwischen Spielplatz und rotem Platz



Montag, 13. September

18 – 19 Uhr

Kledering

Freiwillige Feuerwehr



Dienstag, 14. September

18 – 19 Uhr

Schwechat

vor dem Rathaus



GANZ SCHWECHAT

**Amtliche Nachrichten der
Stadtgemeinde Schwechat**

**Eigentümer und Verleger
(Medieninhaber):**
Stadtgemeinde Schwechat

Redaktion: Harald Klieber
Tel.: 01 701 08-297
Fax: 01 707 32 23
E-Mail: GanzSchwechat@
Schwechat.gv.at

**Alleinige Anzeigenannahme
und Hersteller:**

Druck- & Medienhaus Bürger
Reinhartsdorfgasse 23
2320 Rannersdorf
Tel.: 01 707 49 85
office@buergerdruck.com

Gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen
Umweltzeichens,
Ing. V. Bürger GmbH, UW 1295



Erscheinung:

6x jährlich, kostenlos an
jeden Schwechater Haushalt.
Entgeltliche Anzeigen im
Innenteil der Zeitung sind mit
„Anzeige“ gekennzeichnet.

Zum Versand gegeben:

3. September 2021

Offenlegung gem. § 25
Mediengesetz: Medieninhaber:
Stadtgemeinde Schwechat
Rathausplatz 9
2320 Schwechat

Grundlegende Richtung:

Information der Bevölkerung
über die Geschehnisse in der
Stadt Schwechat sowie die
Veröffentlichung von amtlichen
Nachrichten und Informationen

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

11. Oktober für November 2021

www.schwechat.gv.at



Bürgermeisterin Karin Baier und Vizebürgermeister Christian Habisohn

Liebe Schwechaterinnen und Schwechater,

diesmal freuen wir uns besonders, Euch unsere Zeitung in völlig neuem „Kleid“ präsentieren zu dürfen!

Unsere Abteilung Öffentlichkeitsarbeit hat sich mit moderner Struktur, besserer Lesbarkeit und mehr Fotos bemüht, unsere Stadtzeitung noch einladender und interessanter zu gestalten! Wir laden Euch sehr herzlich ein, euch ein erstes Bild zu machen und würden uns über entsprechendes Feedback freuen! Learning by doing soll nicht nur ein Schlagwort sein, im MITEINANDER liegt unsere Stärke – unter der Mailadresse

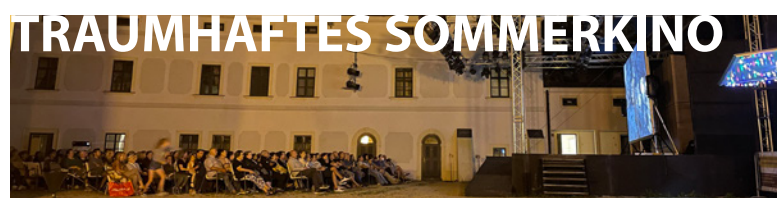
GanzSchwechat@Schwechat.gv.at

sind eure Anregungen, euer Applaus, eure Ideen sehr herzlich willkommen!
Schon im Voraus erlaube ich mir, ein ganz großes Dankeschön an die beteiligten Kolleg_innen auszusprechen...wir finden, dass das neue „Kleid“ unserer Stadtzeitung sehr gut steht!
Bleibt uns noch, Allen einen guten, gesunden Start in den Herbst zu wünschen, verbunden mit dem Ersuchen, die Hygiene- und Abstandsregeln angesichts steigender Infektionszahlen bitte auch mitzunehmen in die kühlere Jahreshälfte!

Viel Spaß beim Lesen!

Karin & Christian
Bürgermeisterin und Vizebürgermeister

AUS DEM INHALT





FILM & KULINARIK EIN VOLLTREFFER

VOLLES HAUS BEIM SOMMERKINO

Am neuen Standort im Schloss Rothmühle brach das Sommerkino alle Rekorde. Nach diesem großen Erfolg, soll es nächstes Jahr bereits drei Vorstellungen geben.

Im vergangenen Jahr fiel die bereits traditionelle Sommerkino Vorstellung im Schwechater Rathauspark der Pandemie zum Opfer. Diesen Sommer war man aber fest davon überzeugt, dass eine Kinovorstellung über die Bühne gehen kann – und so war es dann auch schlussendlich.

Kino im Schlosshof

Die Location wurde heuer neu gewählt – auch hierfür spielten die COVID-19 Schutzmaßnahmen

men eine tragende Rolle – der neue Standort erwies sich jedoch als wahrer Publikumsmagnet, denn über 200 Personen folgten der Sommerkino Einladung der Stadt und genossen den Filmaabend. Auch das Wetter spielte am Samstag, den 7. August mit.

Bürgermeisterin Karin Baier freute sich über den großen Andrang und bedankte sich bei den BesucherInnen für die anstandslose Einhaltung aller geltenden Schutzmaßnahmen.

Der Film „Der König der Löwen“ wurde in den Monaten davor per Facebook-Voting als Wunschfilm gewählt und verzauberte an diesem Abend die Augen von Jung und Alt.

Zum Film gab's Burger

Apropos „verzaubert“! Die „Burgerzauberei“ aus Schwechat-Mannswörth begleitete Simba, Pumbaa und Co an diesem Abend und verköstigte die Gäste mit Burgern, Süßkartoffel-Pommes und leckeren Soßen.

Unterm Strich war es ein gelungener Kinoabend, bei dem natürlich auch das Wetter hervorragend mitspielte. Die Planungen für 2022 und einer Fortsetzung des Schwechater Sommerkinos laufen bereits, denn nach dem Kino ist vor dem Kino.

So sollen im nächsten Jahr mehrere Kinoabende – mindestens zwei, maximal drei – im Schloss Rothmühle stattfinden. Infos dazu erhalten Sie zeitgerecht über die Kanäle der Stadtgemeinde Schwechat.

Malen ohne Zahlen

SOZIALEINRICHTUNG SOPS ERHIELT NEUEN ANSTRICH

Viele Gemeinde- und Stadträte in einem Raum deuten meist auf ein politisches Gremium hin – nicht aber am vergangenen Donnerstag. Da trafen sich die politischen VertreterInnen der Stadt und malten in ihrer Freizeit unentgeltlich die neuen Räumlichkeiten der Sozialpädagogischen Betreuungs- und Beratungsstelle Schwechat aus.

Derzeit ist das SOPS noch in der Wienerstraße – im Jugendhaus



Viele MandatarInnen folgten der Einladung der Bürgermeisterin.

– situiert. Vor Schulbeginn soll die Umsiedelung an den neuen Standort in der Sendnergasse

13-17 erfolgen. Insgesamt stehen der Kinder- und Jugendbetreuung dann knapp 300m² zur

Verfügung. Bürgermeisterin Karin Baier lud alle im Gemeinderat vertretenen Mandatare zur Unterstützung ein – und viele folgten dieser Einladung.

„Ich habe mich sehr über den Einsatz meiner KollegInnen gefreut. Gemeinsam schaffen wir eben mehr – nicht nur in der Politik sondern auch, wie zum Beispiel hier, beim ehrenamtlichen Ausmalen ohne Bezahlung“, so die Bürgermeisterin.

Baumeister - Zimmerer - Spengler - Dachdecker - Containerdienst

FRANZ URANI

GesmbH

2320 Schwechat, Spirikg. 1, Tel. 706 19 40, 707 83 78, Fax 707 10 88, Mobil 0664/411 98 08, e-mail: franz.urani.schwechat@kabsi.at



Umzug und Wiedereröffnung

HENRYLADEN NUN NEU IN DER MARKTZEILE

„Willkommen zurück“ hieß es am vergangenen Freitag in den neuen Räumlichkeiten des HenryLadens – dieser befindet sich ab sofort in der Marktzeile in der Franz Schubert-Straße.

Viel Platz im neuen Lokal

Der HenryLaden ist in Schwechat bereits bekannt. Nach über drei Jahren am Hauptplatz wurde die Verkaufsfläche allmählich zu klein, weshalb man sich dazu entschlossen hat ein größeres Geschäftslokal in der Franz Schubert-Straße zu beziehen.

„Ich freue mich riesig über diese tolle Belegung unserer Marktzeile und wünsche dem gesamten Team, welches hier eine hervorragende ehrenamtliche Arbeit vollbringt, weiterhin alles Gute“, sagte Bürgermeisterin Karin Baier in ihrer Begrüßungsrede.

Second Hand Boutique für alle

Der HenryLaden, die Second Hand Boutique des Roten Kreuzes



Bestens erhaltene Kleidung zum kleinen Preis. Der HenryLaden in der Marktzeile.

zes Niederösterreich, stellt den KundInnen gebrauchte – jedoch bestens erhaltene – Bekleidung zu einem leicht erschwinglichen Preis zur Verfügung.

Einkaufen kann in der Second Hand Boutique jede/r, der/die auf der Suche nach günstiger Mode ist. Von lässiger Casual Mode bis hin zu schicken Designer Klamotten ist alles im HenryLaden zu finden, sogar diverse Accessoires wie Taschen und Schuhe, aber auch Geschirr und Kleinmöbel.

Im Sortiment finden sich Damen-, Herren- und Kinderbekleidung zu günstigen Preisen.

Das Geschäft wird ausschließlich von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes betrieben.

Kleidung oder mehr spenden?

Gerne werden gut erhaltene und gewaschene Kleidungsstücke entgegen genommen. Diese können zu den Öffnungszeiten direkt im HenryLaden oder auch in der jeweiligen Bezirksstelle abgegeben werden.

Frisch und Saftig – ÖRLI'S**EIER- UND KERNÖLAUTOMAT AM HAUPTPLATZ**

Schon gesehen? Am Hauptplatz in Schwechat wurde vor einigen Wochen ein Automat installiert, der 24 Stunden täglich frische Freiland Eier und Kürbiskernöl aus der Steiermark anbietet.

Glückliche Hühner mit viel Platz

17 Hektar groß ist der Generationenhof in Bad Gleichenberg. Auf 1,8 Hektar davon dürfen sich täglich die rund 350 Hühner von Markus Hasenörl austoben, selbst ein Teich wurde für sie angelegt. ÖRLI'S steht außerdem für Vielfalt, denn neben den bekannten Weiß- und Braunlegern befinden sich auf dem Bauernhof auch Grün- und Blauleger. Hühnerrassen, die – wie der Name schon

sagt – blaue und grüne Eier legen. Eine Besonderheit, die vielen beim Eierkauf auffallen wird.

Sonntagspalatschinken sind gerettet

Bürgermeisterin Karin Baier und Wirtschaftstadtrat Anton Imre haben sich mit Markus Hasenörl vor dem neuen Automaten getroffen und sind begeistert von dem neuen „Exoten“ am Hauptplatz.

„Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie oft das Enkelkind an einem Sonntag gerne Palatschinken hätte und dann hat die Oma keine Eier zuhause. Jetzt weiß ich, wo ich auch sonntags noch frische Eier herbekomme“, erzählt Bürgermeisterin Karin Baier im Interview.



Auch blaue und grüne Eier bietet der Automat am Hauptplatz.

GANZ KURZ**Sichtbare Hausordnungen**

Um mehr Aufmerksamkeit zu erwecken, wurden die Hausordnungen in den Gemeindebauten Schwechats auf besser lesbare Schilder ausgetauscht. Einen prominenteren Platz im Eingangsbereich haben sie auch bekommen.

„Es ist für uns besonders wichtig, dass man bereits beim Betreten der Wohnhausanlage an diese Regeln erinnert wird.“, schildert Stadtrat für Wohnungswesen Thomas Beck, der im Zuge der Erneuerung darauf hinweist, wie bedeutend Rücksichtnahme und die Beachtung geltender Rechte und Pflichten für eine gute Gemeinschaft sind.

**Falken am Fensterbrett**

In einer Wohnung in Rannersdorf wurden bei Renovierungsarbeiten frisch geschlüpfte Falkenküken in einer Blumenkiste entdeckt. Die Arbeiten wurden nun ruhend gestellt, bis die Vögel flügge werden.

Fit und gesund

Anfang September endete die jährliche Sommeraktion der Stadtgemeinde „Fit und gesund durch den Sommer“. Jeden Montag und Donnerstag konnten Fitnessbegeisterte im Felmayer Garten Yogakurse besuchen bzw. Nordic Walking Runden in Gesellschaft drehen. Die Aktion wird im nächsten Jahr eine Fortsetzung finden.

Dienstleister und Geschäfte

WIRTSCHAFT SCHWECHATS WÄCHST

So viele Wirtschaftstreibende wie schon lange nicht mehr wurden in den letzten Monaten in Schwechat willkommen geheißen.

Bürgermeisterin Karin Baier, Vizebürgermeister Christian Habisohn, Wirtschaftsstadtrat Anton Imre und WKO-Bezirksstellenleiter Mario Freiberger hatten einige Begrüßungsrunden zu drehen.

Silberkurter am Hauptplatz

Ein wahrer Meister seines Faches ist am Hauptplatz 13 in Schwechat eingezogen.

Yakub Kurter, Silberschmiedemeister und Juwelier bietet hier Schmuck und Reparaturen an. Der Syrer ist vor über 35 Jahren in Wien eingewandert und stellte bisher exklusives Tafelsilber für Könige und Scheichs in einer Silberschmiede in Wien her.

Neuübernahme Tyroler Stub'n

Katarina Teichmann übernahm die Geschäftsführung des Traditionsheurigen am Schwechater Kellerberg. Das altbekannte Personal bleibt von Koch bis Kellner weiterhin im Restaurant beschäftigt. Eine große Neuerung gibt es jedoch: Einen Ruhetag gibt es in der Tyroler Stub'n nicht mehr.

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag

11.00 – 22.00 Uhr

Stadtyogini am Zirkelweg

Nach ihren Erfolgen mit Yoga im Park und ihrem Yogastudio in Wien eröffnet Patricia Pöchlhacker im September auch in Schwechat ein Yogastudio am Zirkelweg 18. Ihr Feel. Move. Balance. Yoga Konzept vereint dabei das Wissen aus der Yogatherapie, der Ayurveda & der klassischen Yogaphilosophie mit moderner Faszien Forschung, Biodynamik und modernen Bewegungskonzepten für

ein ganzheitliches & individuelles Verständnis.

Eröffnung am 21. September

Alle Infos unter:

stadtyoginip.wordpress.com

Ayana Beauty Lounge auf der Himberger Straße

Milena Santos de Oliveira hat ihr Nagelstudio in der Himberger Straße 15 bereits eröffnet. Die engagierte Mutter hat sich darauf spezialisiert, die natürliche Schönheit von Händen und Haut ihrer Kunden zu verbessern. Dabei bietet sie Gesichtspflege und Maniküre auch für Männer an.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag:

09.00 – 14.00, 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 16.00 Uhr

Weitere Informationen:

www.ayanastudio-lounge.com

Frischer Fisch und Meeresfrüchte bei My-Sharkys

Seit ein paar Wochen steht Antonios Aslanidis mit seinem Foodtruck in der Reinhartsdorfgasse 32-34 und bietet dort eine reiche Auswahl an Fisch und Meeresfrüchten an. Neben Calamari, Fritto Misto und Garnelen gibt es hier sonntags auch Steckerlfisch. Die komplette Speisekarte gibt es unter:

www.my-sharkys.at

Öffnungszeiten:

Mi.-So.: ab 11.00 Uhr

Mo., Di.: Ruhetag

Neuer Installateur in Mannswörth

Mit der Jürgen Kaiser GmbH wurde in der Mannswörther Straße 65 das handwerkliche Angebot Schwechats erweitert. Am 2. August wurden Jürgen Kaiser und seine MitarbeiterInnen von Vizebürgermeister Christian Habisohn und WKO Bezirksstellenleiter Mario Freiberger willkommen geheißen.



SCHULVORBEREITUNG

In einer vorbereiteten Lernumgebung werden die Kinder ganzheitlich in den Basiskompetenzen gefördert. Durch spielerische und kreative Angebote wird ein kindgerechtes Lernen in den Vordergrund gestellt. Die Kinder lernen ihre Stärken zu stärken und ihre Fähigkeiten auszubauen.

Es gibt zwei Kurse für das 1. und 2. Semester.

 **FIT ZUR SCHULEINSCHREIBUNG**

 **JUHU, ICH BIN EIN SCHULKIND**

Info-Nachmittag:

Montag, 13.9.2021 um 15:00

bitte um Voranmeldung

FAMILIENBERATUNG

Ich begleite und unterstütze Sie bei Themen rund um das Thema Familie und Kinder.



Mögliche Themen könnten sein:

- Eingewöhnung im Kindergarten
- Einschulung
- Krisen innerhalb der Familie
- Erziehungsproblematiken

Weitere Informationen unter:

Claudia Toth

0670/551 62 66

toth.claudia@gmx.at

www.claudia-toth.com

Gemeinsam finden wir eine Lösung für Ihr Problem!

Anzeige



SNOW
VIENNA



Brautkleid – Made in Austria
schön und nachhaltig

Die Idee ist, nachhaltige Brautmode zu kreieren, die auch nach der Hochzeit tragbar ist. Die Zeit für Bekleidung, die nur einmalig getragen wird, ist vorbei.

Preismühlgasse 8/2
2320 Rannersdorf
Tel.: 0650/838 41 23
E-Mail: office@ateliersnow.at

www.ateliersnow.at

Anzeige

An der Ecke Neukettenhoferstraße / Himberger Straße strahlt seit wenigen Wochen ein Zebrastrifen in den kräftigen Farben des Regenbogens. Die Message des Schutzwegs ist klar, Intoleranz hat in Schwechat keinen Platz.

Der Schutzwegverschönerung war ein Dringlichkeitsantrag aus der jüngsten Gemeinderatssitzung vorausgegangen. Grund dafür: Ausgerechnet im Pride Monat Juni wurden in Schwechat Parkbänke und Häuserwände mit Sprüchen verunstaltet, die sich klar gegen die LGBTIQ Community richteten. Der Dringlichkeitsantrag vom 24. Juni 2021 sah daher vor – mit der Gestaltung eines Regenbogenschutzwegs in Schwechat – ein starkes Zeichen der Solidarisierung mit der LGBTIQ Community und das klare Signal zu setzen, dass Diskriminierung in Schwechat keinen Platz hat. Nachdem der Antrag beinahe einstimmig angenommen wurde, konnte der Zebrastrifen nun in die Tat umgesetzt werden.

Vielfalt in jedem Bereich

So vielfältig die Angebote der Stadt Schwechat sind, so vielfältig sind auch die Menschen, die in dieser Stadt leben. Für Ausgrenzung und Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung und der Geschlechtsidentität ist in Schwechat kein Platz, das ver-



KLARE MESSAGE SCHWECHAT STEHT FÜR TOLERANZ

deutlich auch Bürgermeisterin Karin Baier im Interview:

„Wir sind sehr stolz, dass wir nach einem Antrag der grünen Fraktion in der jüngsten Gemeinderatssitzung bereits jetzt ein Zeichen für mehr grundsätzliche Toleranz in Schwechat umsetzen konnten. Schmierereien, wie sie im Juni auf Parkbänken in dieser Stadt vorkamen, wollen wir in unserer Stadt nicht.“, so die Bürgermeisterin.

Tolle Aktion der RLC Jugend

Auch die Römerland Carnuntum Jugend blieb nicht untätig. Zum Schulschluss färbten die JugendarbeiterInnen gemeinsam mit SchülerInnen aus Schwechat eine Parkbank in PRIDE Farben. Sie sprechen sich damit klar gegen Diskriminierung und Hetze aus. Zeitgleich ist die Parkbank ein Symbol für Akzeptanz, Wertschätzung, Freiheit, Respekt und Liebe.



So bunt und vielfältig ist Schwechat.

Anzeige

DER NEUE MAZDA CX-30
ZEIT FÜR VERÄNDERUNG

Verbrauchswerte lt. WLTP: 5,1–7,3l/100km, CO₂-Emissionen: 133–173 g/km. Symbolfoto.

MIT REVOLUTIONÄREM
SKYACTIV-X MOTOR

**KEGLOVITS
GESMBH**

SCHWECHATER STRASSE 59-71
2322 ZWÖLFAXING
TEL. 01/707 22 01
[HTTPS://KEGLOVITS.MAZDA.AT](https://keglovits.mazda.at)

GANZ KURZ

Verstärkung im PVZ

Seit 1. Juli 2021 wird das Team des Primärversorgungszentrums Schwechat von Allgemeinmediziner Dr. Johannes Singer verstärkt. Das Team um Dr. Robert Grubmüller, Dr. Martin Ruttner sowie Dr. Karoline Rieck und nun neu Dr. Johannes Singer steht den PatientInnen Montag bis Freitag von 7 bis 19 Uhr zur Verfügung.

Hochwasserschutzprojekt Schwechat

Der Hochwasserschutz BA06 stellt den Lückenschluss und somit den letzten Abschnitt des Hochwasserschutzes an der Schwechat / am Mitterbach dar. Derzeit schreiten die Arbeiten in Zwölfaxing sehr zügig voran – der Abschluss dieser Arbeiten sollte im Jahr 2022 erfolgen. Die Auslegung der Maßnahmen erfolgt für ein sogenanntes HQ100 – dies ist ein Hochwasser, welches hinsichtlich seiner Wahrscheinlichkeit 1 mal in 100 Jahren vorkommt.

Für den kommenden Herbst ist eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung – in Abhängigkeit der Corona-Pandemie – angedacht. Informationen dazu folgen zeitgerecht.

Einsatz in Nordmazedonien

FEUERWEHRLEUTE STARTETEN IN SCHWECHAT

Die Waldbrände in Nordmazedonien hatten bereits katastrophale Ausmaße angenommen. Darum rückten im August auch Österreichs Feuerwehrkräfte zur Unterstützung an. Am 11. August traten Feuerwehrleute aus Niederösterreich, Steiermark und Wien ihre Reise nach Nordmazedonien in Schwechat an.

Mit vereinten Kräften

Schichtwechsel! Am Mittwoch, den 11. August starteten rund 150 Feuerwehrleute ihre Reise in das Katastrophengebiet Nordmazedoniens, um ihre Kolleginnen und Kollegen abzulösen. Organisatorisch keine leichte Aufgabe, neben dem Transport brauchte es nämlich auch Stellplätze für die Fahrzeuge der Feuerwehrkräfte. Der Landesfeuerwehrverband Niederösterreich, der Flughafen Wien und die Stadtgemeinde Schwechat stellten



Die rund 150 Feuerwehrleute wurden noch vor Ort beim Rudolf Tonn-Stadion gebrieft.

jedoch binnen Stunden ihr Organisationstalent unter Beweis und fanden eine perfekte Lösung.

Bus von der Besucherwelt

Um 18 Uhr trafen die Mannschaftsbusse der Feuerwehren beim großen Parkplatz neben dem Rudolf Tonn-Stadion ein. Gegen 19.15 Uhr wurden die Feuerwehrleute von einem Bus der Besucherwelt des Flughafens abgeholt und zum Flughafen gebracht. Bürgermeisterin

Karin Baier und Vizebürgermeister Christian Habisohn waren vor Ort, um sich persönlich für die große Einsatzbereitschaft der Feuerwehrleute zu bedanken.

„Ich freue mich, dass wir mit dem Flughafen und dem Landesfeuerwehrverband eine gemeinsame und vor allem kostenlose Möglichkeit gefunden haben, die tapferen Einsatzkräfte nach Nordmazedonien zu bringen.“, so die Bürgermeisterin.

141 Lebensretterinnen und Lebensretter

BLUTSPENDEN IM RATHAUS IMMER EIN ERFOLG

Am Dienstag, den 29. Juni 2021 fand im Rathaus wieder eine Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes statt.

141 potentielle Spenderinnen und Spender kamen in den klimatisierten Festsaal unseres Rathauses, 106 Personen durften ihre Blutspenden abgeben, ein

sehr erfreuliches Ergebnis für einen Juni-Termin.

Seit unserer ersten Blutspende-Aktion im Jahr 2003 beteiligten sich 2.633 Personen an der Aktion, unter ihnen viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde. Es wird auf diesem Wege allen herzlich gedankt!



Gib dein Bestes! Die nächste Blutspende-Aktion im Rathaus Schwechat findet am Dienstag, den 23. November statt.



01 707 38 68
office@saubermx.com

Reinigung
Haushaltshilfe
Poolreinigung
Grünpflege
Winterdienst

12-Jähriger erobert Tischtenniswelt

JULIAN RZIHAUSCHEK IST SVS SPORTLER DES JAHRES

Julian wurde am 22. Oktober 2008 geboren. Mit nur drei Jahren hat er mit seinem Vater begonnen Tischtennis zu spielen.

Am 7. Juli 2021 wurde er von Vizebürgermeister Christian Habison und SVS Obmann Helmut Geric im Rathaus Schwechat zum Sportler des Jahres 2020 geehrt. Trotz seines jungen Alters kann Julian bereits auf eine beachtliche Zahl an sportlichen Erfolgen zurückblicken.

Mit dem Tischtennisschläger aufgewachsen

Seine Begeisterung und sein Talent für Tischtennis wurden Julian Rzihauschek in die Wiege gelegt. Mit vier Jahren trat er der SV Schwechat bei, bei der er bis heute noch spielt. Ein Jahr später begann er in der Werner Schlager Academy zu trainieren. Hier wurden auch internationale Trainer auf ihn aufmerksam. Heute befindet er sich in den Top 10 der U13 Weltrangliste.



Der 9-fache Staatsmeister hat ein klares Ziel vor Augen: Die Nummer 1 der Weltrangliste.

Tennis – UTC

LANDESMEISTER DER U14 KOMMEN AUS SCHWECHAT

Die U14 Mädchen des UTC Schwechat haben sich nach letztjährigem Aufstieg heuer



Die Landesmeisterinnen
Julia Schütz und Marie Zechner

in der Landesliga durchgesetzt und sind nun NÖ-Landesmeister 2021. Bezungen wurden Mannschaften aus Hochwolkersdorf, Klosterneuburg und Wieselburg. Vor allem das Finale gegen Wieselburg, welches von den zwei waschechten Schwechaterinnen Julia Schütz und Marie Zechner bestritten wurde, konnte denkbar knapp erst im Matchtiebreak des Doppels, nach abgewehrtem Matchball, gewonnen werden.

Auch die U13-Burschen der UTC Schwechat feierten beachtliche Erfolge. Adrian Hein und Nici Palka erreichten den 4. Platz aus 26 Teilnehmern im Kreis Südost des Niederösterreichischen Tennisverbands.

SPORTFREUNDLICHSTE SCHULE NIEDERÖSTERREICHS

Bei der Verleihung „NÖ Schulsport-Trophy“ erreichte die Sport- und Sprachmittelschule Schwechat die höchste Stufe und gewann somit den Titel „Sportfreundlichste Schule Niederösterreichs“. Das vielfältige sportliche Angebot und das besondere Engagement des gesamten Teams werden durch diese Auszeich-

nung von der Bildungsdirektion NÖ und vom Sportland NÖ gewürdigt. Somit ist auch der weitere Erhalt des NÖ Sportgütesiegels in Gold gewährleistet. Die ausgezeichnete Zusammenarbeit aller am Schulleben beteiligten Personen unterstützt dieses Konzept der Bewegungs- und Gesundheitserziehung seit Jahren.



Die Schülerinnen und Schüler der Sport- und Sprachmittelschule Schwechat freuten sich über die sportlichen Auszeichnungen. Hinten: Khalil Karim, Madritsch Clemens, Buzu Eric Vorne: Steurer Laura, Sampt Lena



COLLARIUM IM HERZEN VON SCHWECHAT GESUNDE BRÄUNE & STRAFFE HAUT

Das Solarium für höchste Ansprüche mit der 3-1 Wirkung:

- COLLAGEN-LICHT
- OPTIONALES UV-LICHT
- VITAMIN-D

Das Gesundheits- und Wohlfühlzentrum

Wienerstrasse 11, A-2320 Schwechat
www.healthy4us.at



Schwechat ist die Stadt der Vielfalt! Gerade im Bereich des Sports, wo Bewegung bereits im Kindergartenalter beginnt, ist man bemüht ein vielfältiges Spektrum zu schaffen. In dieser Stadt gibt es kaum eine Sportart, die es nicht gibt.

Angefangen vom klassischen Fußball, über (Beach)Volleyball, Schwimmen, Tischtennis, Leichtathletik bis hin zu Radball und noch vielen weiteren Bewegungsmöglichkeiten in Form von Vereinen.

Am 7. Juli fand die Übergabe der Sportstätten für die drei Sportarten Baseball, Softball, Bogenschießen sowie Leichtathletik-Hammerwurf statt. Auf einer Fläche von insgesamt 23.000m² im großen Areal des Sportzentrums Schwechat-Rannersdorf wurden die Sportflächen in den letzten Monaten verändert und zeitgemäß modernisiert.

Herzensprojekt wurde realisiert

Vizebürgermeister Christian Habisohn betonte in seiner Ansprache, dass dieses Projekt von Beginn an ein persönliches Herzensprojekt war: „Ich bin stolz darauf, dass wir das gemeinsam geschafft haben. Sport ist immens wichtig – gerade Kinder sollen und müssen bewegt werden. Aber uns ist nicht nur die Bewegung wichtig, sondern auch die soziale Komponente, die alle unsere Mitglieder in den verschiedensten Vereinen erleben.“

Der Umbau bzw. die Modernisierung der ge-



Die neue Sportanlage bietet neben neuen Vereinsflächen auch öffentlich zugängliche Beachvolleyballplätze.

samten Anlage für die drei Sportvereine beläuft sich auf ca. 480.000 Euro inkl. Mwst.

Beachvolleyballplatz wurde verlegt und verdoppelt

Der ehemalige Beachvolleyballplatz auf der Festwiese in Rannersdorf wurde im Zuge der Bauarbeiten um einige Meter verlegt, und ist seither im alten Bereich des Baseballplatzes der Blue Bats gleich doppelt präsent.

Platz für alle

Mit diesen zwei neuen Plätzen kann in Zukunft auch die SVS Sektion Volleyball zu bestimmten Zeiten trainieren, ohne privaten Gruppen den Platz zu versperren. Zusätzlich wurden auch Sitzmöglichkeiten in Form von Bänken für ZuseherInnen vor Ort platziert. Die Gesamtkosten der Erstellung dieser beiden Beachvolleyballplätze belaufen sich auf max. 64.000 Euro.

Sportlicher Abschied

GABRIELE KUMPFMÜLLER IM VERDIENTEN RUHESTAND

Die sportliche Leiterin der Neuen Sport- & Sprach-Mittelschule in der Schmidgasse, Gabriele Kumpfmüller, verabschiedete sich in ihren wohlverdienten Ruhestand. Bürgermeisterin Karin Baier und Vizebürgermeister Christian Habisohn bedankten sich mit einem besonders gesunden Geschenkkorb für die langjährige Treue.

Gabriele Kumpfmüller war 41 Jahre lang in der Sportmittelschule Schmidgasse tätig. 33 davon war sie sportliche Leiterin und bereitete zahlreiche Generationen von Kindern und Jugendlichen auf die vielfältigen sportlichen Herausforderungen vor.

Bewegende Erfolge

Während ihrer sportlichen Leitung konnte die Sportmittelschule zahlreiche Erfolge einfahren. Zu einem der größten Erfolge zählt der Bundesmeistertitel in der Leichtathletik, den



Zum Abschied gab's für Gabriele Kumpfmüller den wohl gesündesten Geschenkkorb aller Zeiten.

sich die Schule im Jahr 2019 sicherte. Darüber hinaus wurde die Schule zwei Mal hintereinander (2019/20 & 2020/21) zur bewegungs- und freizeitfreundlichsten Schule Niederösterreichs aus-

gezeichnet. Für ihr Engagement wird Gabriele Kumpfmüller im September ein Ehrenzeichen der Stadt erhalten. Dies wurde in der jüngsten Gemeinderatssitzung im Juni beschlossen.

Endlich wieder Fußball. Gleich in der ersten Runde kam es am Freitag, den 20. August in der Wiener Stadtliga zum Bruderduell zwischen Schwechat und Mannswörth.

Freitagabend, Traumwetter und ein gut besuchtes Rudolf Tonn-Stadion. König Fußball meldete sich zurück und bescherte uns zum Saisonauftakt den Derbykracher SV Schwechat gegen SC Mannswörth. Dabei kamen die Hausherren von Beginn an gut in die Partie übernahmen die Kontrolle. Der SV Schwechat kombinierte gefällig – gute Chancen ergaben sich aber hauptsächlich aus Standards. Die wohl besten Chance der ersten Halbzeit hatten die Hausherren in der 30. Minute als Fatlum Kreka, völlig frei übers Tor schoss. Kurz vor dem Pausenpfiff übernahmen die Gäste das Ruder und setzten die Heimmannschaft erstmals in dieser Partie richtig unter Druck.



Die Vereinsobmänner Rudolf Buchinger und Michael Szikora gemeinsam mit Vizebürgermeister Christian Habisohn beim Ehrenstoß.

SV Schwechat gegen SC Mannswörth

DERBYKRACHER ZUM SAISONAUFTAKT

Doch der Ball wollte an diesem Abend nicht so recht den Weg ins Tor finden. So ging es mit einem 0:0 in die Kabinen.

Nach Seitenwechsel kamen die Gäste dann wesentlich besser ins Spiel und gestalteten die Partie offener. Nach einer Topchance

in der 55. Minute entwickelte sich das Spiel zu einem offenen Schlagabtausch. Viele Chancen auf beiden Seiten, dennoch bleibt der Torjubiläum aus.

88. Minute – ein Eckball der Gäste von der rechten Seite wird nur kurz geklärt – Abdullatif Öztürk

kommt frei zum Schuss und der Ball zappelt im Netz. Die Hausherren reagieren und werfen noch einmal alles nach vorne, doch der Einsatz blieb unbelohnt. SC Mannswörth überrascht zum Auftakt und schlägt den großen Bruder im Derby mit 0:1.

BADURA

IMMOBILIEN

BADURA IMMOBILIEN GMBH
Alanovaplatz 4 2320 Schwechat
+43 664 355 92 92 | office@badura-immobilien.at



Oliver Badura

Ihr Immobilienunternehmen aus Schwechat

www.BADURA-IMMOBILIEN.at

Mein Angebot

Verkauf Ihrer Immobilie

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Zinshäuser
- Grundstücke

Tore + Zäune

vom Spezialisten
aus Österreich



Funkbetrieb
auch zum
Nachrüsten

Mewald

Industriestr. 2 2486 Pottendorf
Telefon 0 2623/ 72 225-112
Internet www.mewald.at
Mail verkauf@mewald.at



25 JAHRE SENIORENZENTRUM SCHWECHAT EIN TOLLES HAUS FEIERT JUBILÄUM

Zum Jubiläum durfte eine Geburtstagstorte natürlich nicht fehlen – übergeben wurde diese von der hauseigenen Küche der Firma SODEXO.

Singen, tanzen, lachen und miteinander kommunizieren – ja, das waren die Highlights der Jubiläumsfeier im Schwechater Seniorenzentrum. Das liebevoll geführte Haus wurde 1996 eröffnet und feierte am Mittwoch, den 28. Juli im engsten Kreise der BewohnerInnen und deren Familien das 25-jährige Jubiläum.

Pandemie bisher gut überstanden

Ein großes Dankeschön gab es bei der Eröffnungsrede von Seiten der Bürgermeisterin Karin Baier, die nicht nur alle BewohnerInnen und MitarbeiterInnen dieses Hauses lobte, sondern sich auch für den herzlichen und vor allem sicheren Einsatz in einer nicht einfachen Pandemie-Zeit bedankte. „Ich bin sehr glücklich und dankbar darüber, dass hier so tolle Menschen arbeiten und leben. Weiters bin ich stolz, dass wir gemeinsam durch das Einhalten der vielen Verordnungen und Regeln, die Pandemie in diesem Haus sehr gut überstanden haben!“ Dafür gab es anschließend einen großen Applaus für alle Anwesenden.

Top-Noten für das Seniorenzentrum

Eine solche Einrichtung wird natürlich auch regelmäßig von der Aufsichtsbehörde des Landes Niederösterreich und Institutionen wie Patienten-anwaltschaft und Bewohnervertretung unter die Lupe genommen. In den letzten 25 Jahren gab es keine Beanstandungen, im Gegenteil – die Noten für das Schwechater Seniorenzentrum waren top. Die hier lebenden Menschen können individuell ihren Alltag leben und erhalten dann Unterstützung, wenn diese erforderlich ist. Schwechat ist die einzige Gemeinde Niederösterreichs, die für Seniorinnen und Senioren eine Kombination aus Wohnen, Pflege sowie Tagesbetreuung anbietet und diese Einrichtung auch – bis auf eine Förderung des Landes für die Tagesbetreuung – selbst finanziert.

Bewohnerin feierte ihr Jubiläum mit dem Haus

Ein weiteres Jubiläum wurde ebenfalls gefeiert, denn Frau Anna Musil zog 1996 als eine der ersten Bewohnerinnen in eine Wohnung

des Seniorenzentrums ein und ist heute immer noch glücklich über diese Entscheidung. „Ich fühle mich richtig wohl und bin hier in guten Händen“, so die heute 95 jährige junggebliebene Dame.



Anna Musil lebt seit 25 Jahren im Seniorenzentrum.

Das Fest dauerte dann schließlich bis in die frühen Abendstunden und alle Beteiligten genossen es, wieder zu feiern.

Nachfolge für Helene Varga-Meissl

NEUE LEITERIN BEGRÜSST

Helene Varga-Meissl verabschiedet sich nach einem Vierteljahrhundert als Leiterin des Seniorenzentrums Schwechat in ihren wohlverdienten Ruhestand.

Ihr folgt Renate Haibl, die am 1. Juli ihren Dienst im Seniorenzen-

trum Schwechat angetreten ist.

Mit Blumen begrüßt

Bürgermeisterin Karin Baier schaute mit einem Blumenstrauß im Gepäck vorbei, um die neue Leiterin des Seniorenzentrums herzlich in den Reihen der Stadtgemeinde zu begrüßen.



Die neue Leiterin des Seniorenzentrums Renate Haibl mit Bürgermeisterin Karin Baier



v.l.n.r.: Gabriele Pölzlbauer, Hannes Sauer, Johannes Poperl, Wilhelm Dibon, Johann Wicher, Rainer Windholz und Sonja Sestak.

Pensionistenverband Schwechat

NEUER VORSTAND GEWÄHLT

Im Juni fand die Bezirkskonferenz des Pensionistenverbandes BO Schwechat in der Sendnergasse 6 statt. In Rücksicht auf die geltenden Coronaregeln mit verminderter Teilnehmerzahl.

Nach den Referaten von Hannes Sauer, Landessekretär PVÖ NÖ, und Rainer Windholz, Bezirksvorsitzender SPÖ, kam es zur Wahl des neuen Bezirksvorstandes. Dieser wurde einstimmig gewählt:

Vorsitzender:

Johann Wicher, STR a.d.

Vorsitzender-Stv.: Wilhelm Dibon

Karteiführung und Presse:

Gabriele Pölzlbauer

Schriftführerin: Sonja Sestak

Schriftführer-Stv: Franz Rausch

Danach dankte der neue Vorsitzende Johann Wicher seinem Vorgänger Johannes Poperl und dessen Team für die gute Vorarbeit im Bezirk und erklärte den anwesenden Ortsgruppenvertretern, dass er sich auf eine gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren freue.

JUBELPAARE BITTE MELDEN

Da die Stadtgemeinde Schwechat wieder Ehrungen zu den Jubiläen ab dem 50. Hochzeitstag durchführen will, ersuchen wir alle Hochzeitspaare, die im Jahr 2020 ihre Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit feiern, sich mit der

Heiratsurkunde, dem Staatsbürgerschaftsnachweis und dem Meldezettel im Rathaus, beim Bürgerservice im Foyer des Rathauses zu melden. Voraussetzung für die Ehrung ist, dass beide Ehepartner im gleichen Haushalt leben.

So bleiben Sie gesund!



Gesundheitstipps von
Ihrem Apotheker Dr. Christian Müller-Uri

MÜDE BIN ICH, GEH ZUR RUH, SCHLIESSE BEIDE ÄUGLEIN ZU...

Aber was tun, wenn man nicht einschlafen kann? Zunächst ist es wichtig gegen den Abend hin aktiv zu sein, sodass der Körper auch müde werden kann. Zumindest eine, wenn auch kleine Nacht Mahlzeit sollte spätestens 2 Stunden vor dem Zubettgehen eingenommen werden.

Helfen diese Maßnahmen nur wenig, gibt es mittlerweile eine Fülle von natürlichen Einschlafhilfen, die zum erholsamen Schlaf beitragen können:

Baldrian und Hopfen, die Klassiker unter den Einschlafhilfen, gibt es z.B. in Kapselform und als Spray von der Fa. Easypharm als Easysleep®. Passionsblumenextrakt ergänzt mit dem Extrakt aus kalifornischem Mohn stehen in Novanight® Tabletten für die beginnende Ruhezeit zur Verfügung. Die Kombination von Baldrian mit kalifornischem Mohn ergänzt mit Gammaaminobuttersäure, dem beruhigenden Überträgerstoff in unserem Hirn – sorgt für „Sleep&Dream“. Erholsamen Schlaf versprechen die Kapseln von Dr. Schreiber mit den Inhaltsstoffen Hopfen, Melatonin, Melissenextrakt, L-Tryptophan und einem Vitamin B-Komplex. Extrahiert man das Wirkprinzip des Hopfens, erhält man die Substanz Xanthohumol, die neben Melatonin und Baldrianwurzelextrakt (von Dr. Böhm) für Ein- bzw. Durchschlaf sorgt. Wick ZZZQuil Gute Nacht® enthält in Form von Weichgummi mit Waldfruchtroma Melatonin und Pflanzenextrakte aus Kamille, Lavendel und Baldrian sowie Vitamin B6. Dieses erst kürzlich auf den Markt gekommene Produkt ist frei von künstlichen Farbstoffen, Süßungsmitteln, Aromen, Alkohol, Gluten und Lactose. Ganz naturbelassen kann man – wenn es die Gesundheit erlaubt und keine Arzneimittel abends eingenommen werden müssen – auch mit einem Achterl Rotwein probieren...

Fragen Sie uns, wir wissen was wirkt!

Anzeige

EHRUNGEN VON JUBILARINNEN

Die Stadtgemeinde gratuliert folgenden Jubilarinnen und Jubilaren herzlich zu ihrem Jubiläum:

- 1) Else RIBISEL, 101 Jahre (mit STR Vera Edelmayr und Bezirks-hauptmann-Stv.)
2) Ilona TOTH, 90 Jahre (mit

- Angehörigen ihrer Familie)
3) Ferdinand WALZER, 90 Jahre (mit STR Vera Edelmayr)
4) Johanna und Johann

KADANKA, Eiserne Hochzeit (mit STR Vera Edelmayr und Bezirkshauptmann Dr. Peter Suchanek)



1



2



3



4

Anzeige

IMMER FÜR SIE DA!

Wir sind Ihr **Ansprechpartner** in allen Versicherungsangelegenheiten.

JETZT GRATIS*
VERSICHERUNGS-CHECK
MACHEN!

*) Kostenfrei bei positivem Vertragsabschluss

Adresse Brauhausstraße 8
2320 Schwechat
Telefon +43 1 706 51 51



VERSICHERUNGSBÜRO
WIENERROITHER

» Die prompte Erledigung aller unserer
Angelegenheiten ist uns sehr wichtig. «
Wir schätzen Ihr tolles Service sehr.

Lucie W., Brunn am Gebirge

WWW.VVV.CO.AT

3-tägiges Open Air Festival im Schlosshof der Rothmühle

„KLING & KULINARIK“ 10. – 12. SEPTEMBER

Am 2. September-Wochenende wird das idyllisch gelegene Schloss Rothmühle in Schwechat-Rannersdorf im Zeichen von „Klang & Kulinarik“ stehen.

Auf der eindrucksvollen Bühne im Schlosshof wird ein breiter musikalischer Rahmen, der sich von Jazz über Pop bis hin zur Weltmusik spannt, geboten werden.

Unter anderem treten Harri Stojka mit dem „Hot Jazz Trio“, die Formation „The Rat is back in town“, die Schwechater Band „Oskar – The Cover Collective“, die Celtic Folk-Gruppe „Spinning Wheel“ und der „Russian Gentlemen Club“ mit dem aus dem Fernsehen bekannten Georgij Makazaria auf. Die musikalische Vielfalt trifft auf die kulinarische: Am Freitagabend wird die „Burgerzauberei“ mit ihrem beliebten Food Truck Station im Schloss machen und am Samstag wird erstmals der regionale Kulinarikmarkt „Kostbares Carnuntum“ eröffnet werden.

Der Markt der Römerland Carn-

untum-Qualitätspartnerbetriebe wird den BesucherInnen das breite Angebot an hervorragenden Produkten der Region näherbringen, beginnend von Bio-Eiern vom Wanderhuhn, über Wildspezialitäten bis hin zu edlen Weinen. Vor Ort werden die Zutaten auch zu köstlichen Gerichten verkocht.

Neben den Weinen des Römerlands darf in der Braustadt Schwechat auch das Bier nicht fehlen:

Am Samstag wird ab 10.30 Uhr das Buch „Die Geschichte der Brauerei Schwechat“ der Autoren Alfred Paleczny, Christian M.

Springer und Braumeister Dr. Andreas Urban präsentiert. Das Buch behandelt die spannende Geschichte der Familien Dreher und Mautner Markhof, belegt mit zahlreichen, bisher noch nicht veröffentlichten, Fotografien. Bei der Vorstellung wird unter anderem „Bierpapst“ Conrad Seidl aus seinem Repertoire referieren!

Unter dem Motto „Schwechater... recht hat er“ geht's dann auch zum Bieranstich!



Anzeige

Vereinigte
Ballettschulen

www.ballettschulen.at

GRATIS BALLETTSCHNUPPERN
MIT VORANMELDUNG

am DI 14. September 2021 um 16 Uhr

2320 SCHWECHAT, Dreherstraße 3 (Lemon Squash)

Info und Anmeldung: Katri Frühmann MAS

Tel. 06991 337 47 57

E-Mail: office@ballettschulen.at



Kurse und Workshops für Wintersemester

VHS SCHWECHAT SETZT NEUE AKZENTE

Von 30. August bis 14. September können sich Interessierte wieder für Kurse und Workshops der VHS Schwechat anmelden. Das Programm wurde seit letztem Sommer ausgebaut und die Vielfalt an Kursen forciert. Neben traditionellen Sprach- und Bewegungskursen soll die VHS Schwechat in Zukunft vermehrt Programme für Kinder und Familien anbieten und ein Vortragsangebot zu den Themen Geschichte, Ernährung, Technik, Natur und Psychologie bieten. So wird im Wintersemester erstmals ein Archäologie-Workshop angeboten, der den TeilnehmerInnen die Ergebnisse der Grabungen am Schwechater Park & Ride-Gelände näherbringt. Mit Vorträ-

gen von „Natur im Garten“ wird ein Schwerpunkt gesetzt, der in Zukunft in der praktischen Umsetzung münden soll. Für Kinder gibt es die Möglichkeit, Kosmetik selbst herzustellen oder den Hula-Tanz zu erlernen. Auch das Sprachangebot wurde erweitert: Neben Kursen, die für die neue Schule am Frauenfeld offeriert werden, können Erwachsene einen Theaterkurs in Bosnisch-Kroatisch-Serbisch besuchen. Die Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch gehören zum Standardangebot. Mit den neuen Inhalten setzt die VHS Schwechat ein Zeichen für mehr Angebotsvielfalt – ein Weg, der im Sommersemester ausgebaut werden wird.

KLING

&

2021

KULINARIK

10.-12. September

Schloss Rothmühle

Buchpräsentation und Bieranstich
Samstag, 11. September um 10.30 Uhr
Brauerei Schwechat, das älteste
Unternehmen im Wiener Umland

Regionaler Kulinarikmarkt
„Kostbares Carnuntum“
Samstag & Sonntag im
Schloss Rothmühle

SCHWECHAT

Freitag, 10. September

17.00 Uhr Harri Stojka – Hot Jazz Trio

19.30 Uhr The Rat Pack Is Back In Town

Samstag, 11. September

10.30 Uhr Blasmusik Mannswörth

14.00 Uhr Verleihung von sichtbaren
Auszeichnungen

15.30 Uhr Stardust Music

16.30 Uhr Loredana Iadicicco

18.00 Uhr Stacy Gin's Pirates Tavern

20.00 Uhr Oskar – The Cover Collective

Sonntag, 12. September

12.30 Uhr Kellerberg Buam

14.00 Uhr Ka Wai Ku'ikahi O'Danube

14.30 Uhr Kulturverein Stevan Mokranjac

15.30 Uhr Lamila

17.00 Uhr Spinning Wheel

19.00 Uhr Russian Gentlemen Club

Im Frühjahr kündigten Jugendstadtrat Marco Luksch, Umweltstadtrat Peter Pinka und Bürgermeisterin Karin Baier ihre Jugendplatz-Offensive an. Ihre Vorhaben im Rathauspark konnten jetzt in die Tat umgesetzt werden.

Bürgermeisterin Karin Baier, Jugendstadtrat Marco Luksch und Umweltstadtrat Peter Pinka hatten ein klares Ziel vor Augen. Der Rathauspark soll den Bürgerinnen und Bürgern Schwechats nicht nur als „Durchgangspark“ dienen, sondern vor allem zum Verweilen einladen. Um ein bestmögliches Ergebnis zu erreichen, hörte man vor allem auf die Wünsche der Jugendlichen. Doch auch die älteren Semester Schwechats konnten der Neugestaltung bereits viel Gutes abgewinnen.

Das ist neu

Die Neuerungen im Rathauspark können sich sehen lassen. So ist beispielsweise der Tischtennistisch in nur wenigen Tagen zum Liebling der Bevölkerung avanciert. Beinahe rund um die Uhr wird dieser von Tischtennisbegeisterten und solchen, die es noch werden wollen, bespielt.

Ein großer Wunsch der Jugendlichen war es außerdem, bei der Wahl der Sitzgelegenheiten darauf zu achten, dass man auch gegenüber voneinander sitzen kann. Daher wurden neue Sitzgruppen mit Tisch in einem schattigen Bereich aufgestellt.

Der halboffene Streetballkäfig hatte bis dato noch keine Markierungen am Boden. Dies hat sich nun geändert. Frei- und Dreipunktewürfe lassen sich so noch besser üben. Auch einem



Machen Sie es sich gemütlich! Der Rathauspark sieht nicht nur traumhaft aus, er bietet auch perfekte Liegeflächen.

Tischtennistisch, Liegewiese und mehr

JUGENDPLATZ IM RATHAUSPARK FERTIGGESTELLT

schnellen 3x3 steht jetzt gar nichts mehr im Weg.

Nach all der Bewegung beim Tischtennis- oder Basketballspielen darf eine wohlverdiente Ruhepause natürlich nicht fehlen. Ergonomisch geformte Sonnenliegen stehen daher mit Blickrichtung auf den Teich bereit und laden zur Verschnaufpause ein.

Zusätzlich wurden im gesamten Rathauspark Schilder angebracht, die die Bevölkerung zum Liegen in der Wiese einladen sollen.



Einsendungen unserer BürgerInnen zeigen: Der neue Tischtennistisch begeistert Jung und Alt.

5 Jahre Tagesmutter in Schwechat

DIE SONNENZWERGE FEIERN EIN JUBILÄUM



Die vier Sonnenzwerg von Manuela Trubitsch dürfen es sich bei Ausflügen im großen Viersitzer gemütlich machen.

So mancher hat sie vielleicht schon mit ihrem Viersitzer durch Schwechat fahren sehen. Manuela Trubitsch und ihre „Sonnenzwerg“, „Ela“, wie sie von ihren Tageskindern liebevoll genannt wird, hat sich vor fünf Jahren ihren Traum erfüllt und ist seither als Tagesmutter in Schwechat tätig. Die diplomierte Kindergruppenbetreuerin bietet ihren „Sonnenzwergen“ neben jeder Menge Platz zum Toben, Ausruhen und Spielen auch ein individuell abgestimmtes Tagesprogramm.

Angebot in Schwechat

Neben Manuela Trubitsch ist auch Sandra Kastner als Tagesmutter in Schwechat tätig. Informationen zur Kinderbetreuung in Schwechat finden Sie auf unserer Webseite.

Volksschule Rannersdorf übersiedelt

NEUE VOLKSSCHULE EINGERICHTET

Die Übersiedelungsarbeiten wurden bereits abgeschlossen. Mittlerweile befindet sich das Schulinventar am neuen Volksschulstandort

Dem Schulstart am 6. September steht nichts mehr im Wege. 2017 wurde der Beschluss gefasst, jetzt – vier Jahre später – ist sie fertiggestellt und eingerichtet. Die Volksschule am Frauenfeld, die im Moment nur noch auf lernbereite Schülerinnen und Schüler wartet.

Damit diese in Ruhe dort ankommen und sich einleben können, wird eine große Eröffnungsfeier im Oktober stattfinden und nicht bereits zu Schulbeginn.

150 KINDER GUT UNTERHALTEN

AUSGEZEICHNETES FERIENSPIEL



Der neue Baseballplatz der Schwechater Blue Bats wurde gleich in den ersten Tagen des Ferienspiels bespielt.

Am Montag wurden traditionell zum bereits 33. Mal die Schwechter Ferienspiele eröffnet. Jugendstadtrat Marco Luksch begrüßte persönlich die teilnehmenden 150 Kinder sowie das BetreuerInnen-Team – insgesamt 10 Personen – recht herzlich.

Knapp 100 Programmpunkte im Angebot „Langeweile ist hier Fehlanzeige!“, freut sich Jugendstadtrat Marco Luksch MSc über das vielfältige und breite Angebot der Stadtgemeinde Schwechat über den gesamten Zeitraum. Ihm ist aber auch wichtig, dass die Kin-

der in diesen Wochen viel erleben, sowie eine schöne Zeit mit Freunden verbringen können. Auf der anderen Seite werden durch dieses tolle Angebot auch die Eltern in dieser langen Schulferienzeit entlastet.

Auszeichnung: Gütesiegel Feriensport Austria – Qualität bewegt!

Aufgrund der vielen Sportmöglichkeiten, der zahlreichen Kooperationen mit den lokalen Vereinen, dem ausgebildeten pädagogischen Personal, sowie

den Evaluierungen durch Onlinebewertungen, wurde das Schwechater Ferienspiel mit dem Gütesiegel Feriensport Austria ausgezeichnet. Schwechat wurde als erste Kommune überhaupt von der Gütesiegelkommission prämiert. „Das macht mich als Bürgermeisterin dieser Stadt richtig stolz und ich möchte mich bei allen beteiligten OrganisatorInnen und MitarbeiterInnen recht herzlich bedanken“, so Bürgermeisterin Karin Baier.



MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr

**Beratungsstelle:
Sendnergasse 17**

- 14. September
- 12. Oktober
- 09. November
- 14. Dezember

Das Mutterberatungsteam:
Dr. Sophia Dotzler
Barbara Duchkowsch DGKP / IBCLC



INFORMATION

▪ Montag, 6. September, 18.00 bis 19.00 Uhr, Freiwillige Feuerwehr Mannswörth, Mannswörther Str. 96

BÜRGERINNENPLATZL

Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit mit den Mitgliedern des Schwechater Gemeinderates in angenehmer Atmosphäre zu plaudern und eventuell Probleme, Sorgen und Anregungen anzusprechen.

▪ Dienstag, 7. September, 18.00 bis 19.00 Uhr, Rannersdorf, Platz zwischen Spielplatz und rotem Platz

BÜRGERINNENPLATZL

▪ Montag, 13. September, 18.00 bis 19.00 Uhr, Freiwillige Feuerwehr Kledering, Klederinger Str. 106

BÜRGERINNENPLATZL

▪ Dienstag, 14. September, 18.00 bis 19.00 Uhr, Rathaus Schwechat

BÜRGERINNENPLATZL

▪ Dienstag, 14. September, 14.30 bis 17.30 Uhr, Rathaus Schwechat

Bildungs- und Berufsberatung für alle Erwachsenen

Kostenlose Beratung zu den Themen Aus- und Weiterbildung, berufliche Neuorientierung, Nachholen von Bildungsabschlüssen, Förderungen & Wiedereinstieg. Bitte um Anmeldung unter 069916112624 – Christa Sieder.

▪ Freitag, 17. September, 13.00 bis 15.00 Uhr, Bahnhof Schwechat

Tag der Schwechater Öffis

Beim Öffi-Tag gibt es Informationen zu den öffentlichen Verkehrsmitteln, die die Stadtteile von Schwechat verbinden und in der Region unterwegs sind. GEWINNSPIEL: 1 Jahreskarte der Zone 100 (Anwesenheit bei

der Verlosung ist Bedingung). Verlosung um 14 Uhr!

▪ Samstag, 18. September, 18.00 bis 19.00 Uhr, Praxis Naturpath Weller, Himbergerstr. 17/1/7

Einladung zur Meditation

Verbinde dich durch Meditation mit der geistigen Welt, öffne den Weg zu deinem Herzen und dem höheren Selbst.

▪ Donnerstag, 23. September, 16.00 Uhr, Rathaus Schwechat

Gemeinderatssitzung

▪ Freitag, 8. Oktober, 15.00 bis 18.00 Uhr, Stadtgärtnerei Schwechat, Schwarzmühlstr. 8

Tag der offenen Gartentüre

▪ Dienstag, 19. Oktober, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Rathaus Schwechat

Bildungs- und Berufsberatung für alle Erwachsenen

▪ Donnerstag, 28. Oktober, 16.00 Uhr, Rathaus Schwechat

Gemeinderatssitzung

SPORT

▪ Dienstag, 7. September, Felmayer-Garten, Neukettenhoferstr. 2-8

CLUBA. KURSE IM SOMMER

Gemeinsam etwas für die Fitness und Beweglichkeit tun. Unsere Kurse finden diesen Sommer ohne Anmeldung, Outdoor und teilweise auch Indoor statt.

▪ Freitag, 10. September 15.00 Uhr, Disc Golf Parcours Erholungsgebiet Mannswörth

Disc Golf Schnupperstunde inkl. gratis Disc

Auch heuer wird es am Disc Golf Parcours Mannswörth wieder Schnupperstunden für Interessenten geben. Veranstaltet werden die Events in Kooperation von Putterfly und Ala Nova Disc Golf Legion. Dabei bekommst du kostenlos deine erste, eigene Disc (powered

by Latitude 64°, solange der Vorrat reicht) sowie einen Crashkurs in der Wurftechnik.

▪ Freitag, 15. Oktober, 15.00 Uhr, Disc Golf Parcours Erholungsgebiet Mannswörth

Disc Golf Schnupperstunde inkl. gratis Disc

KULTUR

▪ tägl. 1. bis 9. September, 20.00 Uhr (Sonntag, 5. September bereits um 16.00 Uhr), Theater Forum Schwechat

Theater in der Vorstadt

Komödie von Karl Valentin

▪ 10. bis 12. September, Schloss Rothmühle

Klang & Kulinarik

Musikfestival im Schloss Rothmühle in Schwechat mit regionalem Schmankerlmarkt am Samstag und Sonntag

▪ Donnerstag, 14. Oktober, 19.00 Uhr, Asparn an der Zaya

Besuch der MAYA

Besuch der Sonderausstellung über die MAYA im MAMUZ in Asparn an der Zaya durch NÖ Senioren.

▪ Freitag, 15. Oktober, 19.00 Uhr, Multiversum Schwechat

Großes Orchesterkonzert

Musikschule Schwechat
Eintritt Erwachsene 15€, Schüler, Studenten, Schüler der Musikschule – Eintritt frei

SONSTIGES

▪ Donnerstag, 9. September, 7.30 bis 20.30 Uhr, Enns

Enns Brücke 1945

NÖ Senioren besuchen die Ausstellung über die Ennsbrücke anno 1945, als dies die Demarkationslinie zwischen Osten und Westen darstellte.

▪ Donnerstag, 7. Oktober, 14.30 bis 18.30 Uhr, Gasthaus zur goldenen Kette

Raumschiffe

NÖ Senioren informieren sich über die Gestaltung und Konstruktion von Raumschiffen. Vortrag von Raimund Peter, einem Spezialisten zur Konstruktion von Raumschiffmodellen.

▪ Donnerstag, 14. Oktober

Anmeldeschluss für den mobilen Häckseldienst!

Eine Aktion der Gemeinde Schwechat in Zusammenarbeit mit dem Abfallverband Schwechat. Bitte melden Sie sich online unter www.abfallverband.at oder telefonisch unter 02230 / 2418 an.

Volksbegehren

Von Montag 20.9. bis einschließlich Montag 27.9. haben Sie die Möglichkeit, im Rathaus Schwechat folgende Volksbegehren zu unterstützen:

- Notstandshilfe
- Impfpflicht: Notfalls JA
- Impfpflicht: Notfalls NEIN
- Kauf Regional

Uhrzeiten:

Mo.: 20.9.,	8 Uhr – 16 Uhr
Di.: 21.9.,	8 Uhr – 20 Uhr
Mi.: 22.9.,	8 Uhr – 16 Uhr
Do.: 23.9.,	8 Uhr – 20 Uhr
Fr.: 24.9.,	8 Uhr – 16 Uhr
Sa.: 25.9.,	8 Uhr – 12 Uhr
So.: 26.9.,	geschlossen
Mo.: 27.9.,	8 Uhr – 16 Uhr

Sie veranstalten ein Event in Schwechat und möchten, dass dieses in der Zeitung abgedruckt wird?

Auf unserer Webseite unter www.schwechat.gv.at finden Sie die Möglichkeit, Ihre Veranstaltung in unseren Terminkalender einzutragen.

ALLE Termine von diesem Kalender werden in der Stadtzeitung „Ganz Schwechat“ veröffentlicht, sofern sie vor Redaktionsschluss bekannt sind.

Printmedien sind in der aktuellen Zeit gegenüber den digitalen Medien im Nachteil. Digitale Angebote können, im Gegenteil dazu, überall konsumiert werden. Wer z.B. mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs war, hat sicher bemerkt, wie viele der Fahrgäste das eigene Mobiltelefon zum Unterhalten benutzen. Die Corona-Pandemie und die Lockdowns haben gezeigt wie wichtig, für alle Bevölkerungsgruppen, die digitale Welt ist. Die Stadt setzt sich auch mit der digitalen Kommunikation mit den Bürgern auseinander – der erste Schritt, die Überarbeitung der Homepage, ist bereits in Arbeit. Wie relevant ist eine Stadtzeitung im Jahr 2021? Die Stadtzeitung ist ein Medium um jeden Haushalt zu erreichen und zu informieren. Eine Modernisierung des Layouts macht die Zeitung attraktiver, somit wird sie hoffentlich von mehreren Personen gelesen.



STR Inna Mlada

Veränderungen prägen unser momentanes Leben im Jahr 2021.



Viele Veränderungen, die uns verunsichern, Angst machen aber auch Hoffnung geben. So einfach es jetzt klingen mag, die neue Stadtzeitung erhält ein neues Design, um Informationen attraktiver an die Bevölkerung zu bringen und um mögliche Informationen, die uns verunsichern, mit Wissen verständlich zu machen.

Es gilt die Herausforderungen gemeinsam anzugehen und das geht nur, wenn wir Informationen teilen, um ein Wissen und Erfahrung teilen zu können. Für unsere Zukunft gilt es persönlich Veränderungen einzugehen um gemeinsam auf ein Ziel zu kommen.

Wir wollen eine lebenswerte Stadtgemeinde für jetzt und die nächsten Generationen aufbauen und erhalten.



GR Helga Vanek

Obwohl seit Corona in vielen Bereichen ein Digitalisierungsschub eingesetzt hat, empfinde ich die Informationsbeschaffung über Zeitungen oder Magazine weiterhin als unbedingt notwendig. Nicht jeder kann oder möchte am Tablet oder Computer seinen Wissensdurst stillen.

Gerade als Stadtgemeinde hat man die Verpflichtung allen Personengruppen auf allen möglichen Kommunikationswegen wichtige Informationen zukommen zu lassen. Daher erfüllt die „Ganz Schwechat“ in diesem Bereich eine extrem wichtige Aufgabe. Zur Neugestaltung in Richtung Magazin mit übersichtlichen Rubriken und ansprechendem Design möchte ich der Fachabteilung gratulieren und bin sicher, dass die Anhängerschaft – zu der ich auch gehöre – in Zukunft sicher nicht kleiner werden wird.



GR Mario Freiburger

Wie man sehen kann wurde die „Ganz Schwechat“ ein wenig optisch verändert. Was bleibt sind aber die interessanten Artikel, die viel zur Information unserer Bürger beitragen. In Zeiten wie diesen, wo immer mehr ins Internet verlagert wird, auch Zeitungen lesen, freuen sich Viele noch eine richtige Zeitung in Händen zu halten. Soweit bekannt, ist unsere Stadtzeitung überaus beliebt und gern gelesen.



Viele unserer Einwohner, sowie auch ich, möchten auf dieses Service nicht verzichten. Die Stadt Schwechat wird sich diese Zeitung auch weiterhin leisten und gratis in Schwechat und Katastralgemeinden zustellen. Ich hoffe die neue Optik gefällt wie bisher und wünsche viel Spaß mit der neuen Ausgabe. Den Machern der Zeitung ein Dankeschön für ihre gute Arbeit.



STR Wolfgang Zistler

Das neue Layout ist ok – viel wichtiger ist natürlich der Inhalt. Eine Stadtzeitung muss Themen aufgreifen, die für die Menschen vor Ort wichtig sind. Die Informationen müssen auch Fakten und echte Neuigkeiten beinhalten – weniger Fotos von der Bürgermeisterin. Wichtige Themen aus Sicht der NEOS: die leistbare Energiewende, Verbesserung des öffentlichen Verkehrs, Arbeitsplätze, Gesundheit, Integration, Bildung und der Mangel an Schulplätzen. Bei diesen Diskussionen wird es verschiedene Meinungen und gegenseitige Kritik geben. Dabei müssen alle darauf achten, dass die Diskussion sachlich bleibt und die Kritik niemanden beschimpft und herabwürdigt. Alle Parteien müssen zu Wort kommen und alle Einwohner*innen sollten teilnehmen können.



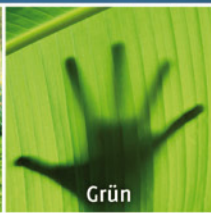
Paul Haschka



Von „Gemeinsam für Schwechat“ ist kein Beitrag eingelangt.



Senioren



Grün



Kultur



Technologie



Industrie



Sport



Jugend

Stadt der Vielfalt

SCHWECHAT

www.schwechat.gv.at

TAG DER SCHWECHATER ÖFFIS

Freitag, 17. September
13 - 15 Uhr
Bahnhof Schwechat

Alle Infos zu den öffentlichen Verkehrsmittel in der Region!

Dreht eine Runde mit dem E-Bus!



**Gewinnspiel: 1 Jahreskarte für die
Kernzone Wien! Verlosung um 14 Uhr!**
(Anwesenheit erforderlich)

Alle Infos unter www.schwechat.gv.at